



DACHAUER LAND
Viel mehr Land als Sie denken.

INFO

Museum Altomünster

St. Birgittenhof 6 + 8 | 85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 95 43
kontakt@museum-altomuenster.de
www.museum-altomuenster.de

Öffnungszeiten:

Do bis Sa 13–16 Uhr
So 13–17 Uhr
und nach Vereinbarung

Brauereimuseum Kapplerbräu

Nerbstraße 8 | 85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 777
info@kapplerbraeu.de
www.kapplerbraeu.de
Führungen nach Vereinbarung

Gaudnek Europa Museum

Sandzellergasse 3 | 85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 99 97 44
gaudnek@hotmail.com
www.gaudnek.com
Führungen nach Vereinbarung

INFO

Weitere Infos zu Angeboten für Freizeit und Naherholung erhalten Sie hier:

Infobüro Markt Altomünster

Marktplatz 7 | 85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 99 97 44
info-buero@altomuenster.de
www.altomuenster.de

Öffnungszeiten:

Mo und Di 9–13 Uhr und 15–17 Uhr
Mi bis Fr 10–13 Uhr und 15–18 Uhr
Sa 10–14 Uhr

Dachau AGIL e.V.

Naherholung und Tourismus

Karlsberg 1a | 85221 Dachau
Tel. 0 81 31 / 272 86 05
info@tourismus-dachauer-land.de
www.tourismus-dachauer-land.de

Öffnungszeiten Zollhäusl:

Mo bis Fr 9–13 Uhr
Do 14–18 Uhr

Dieser Flyer entstand im Rahmen der Kooperation des Marktes Altomünster mit dem Regionalentwicklungsverein Dachau AGIL e.V.
Fotos: Marktgemeinde Altomünster; Dachau AGIL e.V.; Florian Bachmeier und Holger Borggreffe; Prof. Dr. Wilhelm Liebhart; © Dachauer Land_Gregor Lengler;

EINKEHR

Das Dachauer Land bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten einzukehren.

Weitere Informationen finden Sie im Gaststättenführer oder auf der Webseite www.tourismus-dachauer-land.de.



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Museen und Ausstellungen

Glaube, Kunst und Tradition in Altomünster




MUSEUM ALTOMÜNSTER

Das Museum Altomünster finden Sie in unmittelbarer Nachbarschaft zur Klosterkirche in einem aufwändig sanierten Gebäudekomplex aus dem 18. bis 20. Jahrhundert. Vom Museums- und Heimatverein Altomünster e. V. im Jahr 1997 eröffnet, wurde es 2001 mit dem Bayerischen Museumspreis ausgezeichnet.

Die Dauerausstellung zeigt Ihnen auf zwei Ebenen die Geschichte des Birgittenordens in Europa und seiner Gründerin, der Hl. Birgitta von Schweden, am Beispiel des bis 2017 bestehenden Birgittenklosters Altomünster.

Das angeschlossene Museumsforum zeigt wechselnde Sonderausstellungen. In der benachbarten Museumsgalerie befindet sich eine regionale Trachtenausstellung. Die Volkshochschule Altomünster führt zusammen mit dem Museums- und Heimatverein mehrmals im Jahr „VHS-Literaturabende“ im Museumsforum durch, an denen verschiedene Literaturreichtungen vorgestellt und diskutiert werden.



TIPP

Ein Besuch des Museumsladens ist lohnenswert. Hier können Sie sich mit Fachliteratur zur Geschichte der Hl. Birgitta, ihres Ordens und des Marktes Altomünster eindecken.



BRAUEREIMUSEUM KAPPLERBRÄU

Eröffnet wurde das Brauereimuseum 1985 von Hans Wiedemann im ehemaligen Brauerei- und Mälzereigebäude. Seit 1561 wird hier das Bier nach dem Bayerischen Reinheitsgebot gebraut. Viele alte Geräte weisen einige Besonderheiten und Raffinessen auf. So ist zum Beispiel eine komplette Weißbierbraustätte zu sehen. Neben dem Brauprozess wird dem Besucher außerdem die Kunst des Fässerbauens näher gebracht. Wer wissen möchte, woher Weisheiten wie „da hast du wohl Pech gehabt“ oder „in der Kreide stehen“ stammen, der sollte dem Brauereimuseum unbedingt einen Besuch abstatten.

Das Museum ist nur im Zuge einer Führung zugänglich. Zum Abschluss geht es in das alte Bräustüberl im Obergeschoss.



GAUDNEK EUROPA MUSEUM

Dr. Walter Gaudnek wanderte nach seinem Studium in die USA aus, wo er 1970 zum Professor der University of Central Florida berufen wurde. Dennoch blieb er seinem alten Wohnsitz Altomünster treu. Er ist gegenwärtig der einzige Pop-Art Künstler, der in seinen Werken auch religiöse Themen aufgreift. In seinem ehemaligen Atelier finden Besucher viele Werke aus seinen verschiedenen Perioden, sowie beeindruckende Gemälde aus seinen zahlreichen Ausstellungen, wie etwa seiner „Kunst fürs Millennium – Der ägyptische Picasso“ Serie oder der Serie „Akt im Labyrinth“. Das Gaudnek Museum zeigt eine multidimensionale Sammlung von Gemälden, Zeichnungen, Aquarellen, Collagen, Assemblagen und Skulpturen. Der Besucher taucht in eine Atmosphäre voller Kunst, Geschichte und Phantasie ein. Der Besuch und Führungen durch das Haus sind nur nach vorheriger Anmeldung im Infobüro möglich.

